Lauffreunde gewinnen Bönener Duell

LEICHTATHLETEN Bei Langstaffelmeisterschaft auf Rang drei / Nur 21 Teams aus neun Vereinen

BÖNEN ▪ Mit erwartet kleiner Beteiligung, dafür aber bei nahezu bestem Laufwetter gingen am Mittwochabend die Kreislangstaffelmeisterschaften über die Bühne. Dreimal 800 beziehungsweise 1000 Meter standen auf dem Programm am Bönener Schulzentrum.



Die Bönener Athleten der TuS und der Lauffreunde stellten die größte Gruppe bei der Meisterschaft.

Die TuS Bönen hatte als aus Ausrichter drei Teams ins Rennen geschickt. Den größten Erfolg feierte die U16-Staffel mit Sophie Meiritz sowie Anouk und Merle Richter, die in einer Zeit von 9:18,18 Minuten auf dem zweiten Rang ihrer Altersklasse über 3x 800 Meter einliefen – eine Minute hinter dem Siegern vom SuS Oberaden. „Damit waren sie ganz zufrieden“, sagte TuS-Trainer Helge Meiritz.

Das Männer-Trio um Jürgen Weitz, Martin Biermann und Jonas Weitz verpasste eine Medaille als Vierter knapp. Vor dem Wettkampf trainierten die Weitz-Staffel noch die Stabübergabe. „Würden wir´s können, wären wir in Amsterdam dabei“, scherzte Vater Jürgen. Das zweite TuS-Team in dieser Altersklasse mit Helge Meiritz, Lennart Luhmann und Arndt Möller wurde Sechster in einer Zeit von 12:00,59 Minuten. „Wir waren natürlich nicht schnell“, meinte Abteilungsleiter Möller entspannt. Die Männer mussten 3x 1000 Meter zurücklegen.

Mit von der Partie waren in diesem Jahr auch vier Staffeln der Lauffreunde. Die fühlen sich aber bekanntlich eher auf deutlich längeren Strecken wohler. „Nachher haben alle geklagt, dass es seh anstrengend war. Das ist eine ganz andere Belastung“, meinte Trainer Michael Klein. Immerhin gewann das Lauffreunde-Team I mit Martin Munk, Hauke Deutschmann das Bönen interne Duell mit der TuS-I-Mannschaft. In 9:34,59 gegenüber 10:21,41 Minuten schoben sich die Lauffreunde auf den Bronzerang. Carsten Donkiewicz, Dieter Brodowski und Ralf Bartmann wurden in 11:08:52 Fünfter. Nahezu eine Minute später (12:08,52) kam die Lauffreunde-„Vorstandsstaffel“ Dirk Denninghaus, Michael Klein und Jochen von Glahn als Siebter ins Ziel. Der Sieg bei den Männern ging in 8:48,96 Minuten an die LG Hamm-Kamen-Holzwickede.

Die Lauffreunde boten auch eine Frauen-Staffel auf. Annett Hattwig, Katrin Walter und Nadine Donkiewicz wurden prompt in 9:43,74 Minuten Kreismeister, allerdings ohne Konkurrenz. Einem zweiten Lauffreunde-Team fehlte kurzfristig die dritte Frau. Andere Vereine hatten nicht gemeldet. Die Langstaffel „ist eigentlich nichts für mich“, erklärte Walter, derzeit Seriensiegerin bei 5-km-Läufen. Bei ihrem Training in Hamm wären das Sprinteinheiten, erzählte sie. Dafür brachte sie immerhin Erfahrung von einem Rennen in Bergkamen mit. „Das liegt allerdings schon Jahre zurück.“

„Wichtig war es für uns, Präsenz zu zeigen für die TuS“, lobte Klein das Engagement der anderen Bönener Laufabteilung für solche Wettkämpfe. Ohne die zusammen sieben Bönener Staffeln wäre es allerdings doch recht leer gewesen am Schulzentrum. Überhaupt hatten nur 21 Dreier-Mannschaften aus neun Vereinen gemeldet.

Die maue Beteiligung ist zum Teil sicherlich dem Wettbewerb geschuldet, in dem eben nur Staffelläufer zum Einsatz kommen. Die TuS machte das Beste draus, verkaufte dennoch ein paar Würstchen und Getränke. Die jüngeren Gewinner erhielten zu ihren Urkunden auch Süßigkeiten. Und einen Vorteil hatte das kleine Teilnehmerfeld für den Gastgeber dann doch. Das gemütliche Zusammensitzen vor der Sommerpause konnte, nachdem alle Gäste nach Hause gefahren waren und alles abgebaut war, um so früher beginnen. ▪ **ml/bob**



Die Stimmung bei den Staffelrennen war gut, hier feuern die Läufer ihre Teamkolleginnen an. ▪ Fotos: Liesegang

@ Bildergalerie zum Langstaffelabend auf www.wa.de